

(19)



Europäisches Patentamt

European Patent Office

Office européen des brevets



(11)

EP 1 512 353 A1

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(43) Veröffentlichungstag:

09.03.2005 Patentblatt 2005/10

(51) Int Cl.7: **A47G 29/10**

(21) Anmeldenummer: **04090340.3**

(22) Anmeldetag: **03.09.2004**

(84) Benannte Vertragsstaaten:

**AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR
HU IE IT LI LU MC NL PL PT RO SE SI SK TR**

Benannte Erstreckungsstaaten:

AL HR LT LV MK

(30) Priorität: **04.09.2003 DE 10341495**

(71) Anmelder: **"DURABLE" HUNKE & JOCHHEIM**

GMBH & CO. KOMMANDITGESELLSCHAFT

D-58636 Iserlohn (DE)

(72) Erfinder:

- **Der Erfinder hat auf seine Nennung verzichtet.**

(74) Vertreter: **Grünecker, Kinkeldey,**

Stockmair & Schwanhäusser

Leistikowstrasse 2

14050 Berlin (DE)

(54) **Schlüsselleiste**

(57) Bei einer Schlüsselleiste mit Haken (9) zum Aufhängen von Schlüsselanhängern (10) bilden Paare jeweils benachbarter Haken (9) Stützflächen für von Schwenkzapfen gebildete seitliche Vorsprünge (11) von zwischen den Haken (9) aufhängbaren Schlüsselanhängern (10).

EP 1 512 353 A1

Beschreibung

[0001] Die Erfindung betrifft eine Schlüsselleiste mit Schlüsselanhängern, die seitliche Vorsprünge aufweisen, welche in Halterungen im Bereich des unteren Randes der Schlüsselleiste einhängbar sind.

[0002] Aus der DE-U 6750116 ist eine Schlüsselleiste mit Schlüsselanhängern der vorstehenden Art bekannt, bei der die Schlüsselanhänger plattenförmig ausgebildet und mit seitlichen Vorsprüngen versehen sind, welche sich in Nuten von über die Schlüsselleiste vorstehenden, flachen Halterungen einhängen lassen. Die Ausbildung der Vorsprünge und der Halterungen bringt es mit sich, dass die Schlüsselanhänger beim Aufhängen und Abnehmen parallel zur Hauptebene der Schlüsselleiste bewegt werden müssen. Diese Art der Bewegung erweist sich als unbequem.

[0003] Eine Schlüsselleiste mit Schlüsselanhängern, die von Drähten gebildet werden, die mit einem Bolzen verbunden sind, dessen Enden in Taschen klauenartiger Vorsprünge am oberen Rand der Schlüsselleiste einhängbar sind, ist aus der US-A 2,414,041 bekannt. Die Handhabung dieser Schlüsselleiste ist ebenfalls unbequem, da die Drähte der Schlüsselanhänger beim Aufhängen der letzteren in schmale Schlitz der Vorsprünge eingeführt werden müssen.

[0004] Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, eine Schlüsselleiste mit Schlüsselanhängern zu schaffen, die sowohl ein bequemes Aufhängen als auch ein leichtes Abhängen der Schlüsselanhänger ermöglicht. Gelöst wird diese Aufgabe erfindungsgemäß dadurch, dass die Halterungen für die Schlüsselanhänger aus Paaren jeweils benachbarter Haken mit sich an die Hakenzinken anschließenden Stützflächen bestehen und dass die Vorsprünge der im aufgehängtem Zustand vor den Schlüsseln zu liegen kommenden Schlüsselanhänger als schwenkbar auf den Stützflächen gelagerte, über Seitenwände der Schlüsselanhänger vorstehende Zapfen ausgebildet sind.

[0005] Die erfindungsgemäße Ausbildung der Schlüsselleiste und ihrer Schlüsselanhänger gestattet es, die Schlüsselanhänger bequem derart aufzuhängen, dass sie eine genau definierte, platzsparende Lage vor den Schlüsseln einnehmen.

[0006] Weitere Merkmale und Einzelheiten ergeben sich aus den Unteransprüchen und der nachstehenden Beschreibung einer in der beigefügten Zeichnung dargestellten, besonders vorteilhaften Ausführungsform der Erfindung.

[0007] In der einzigen Zeichnung ist 1 der Grundkörper einer als Kunststoffspritzgussteil ausgebildeten Schlüsselleiste. Der Grundkörper 1 weist zwei seitliche Wangen 2 und 3 sowie einen oberen Längssteg 4 und einen unteren Längssteg 5 auf. Die Wangen 2 und 3 bilden zusammen mit den Längsstegen 4 und 5 einen Rahmen zur Aufnahme eines Sichtfensters 6, in das ein Beschriftungsstreifen 7 einschiebbar ist.

[0008] Über die Vorderseite des Grundkörpers 1 stehen

im Bereich von Fenstern 8 Haken 9 vor, von denen jeweils zwei benachbarte Haken 9 zwischen sich einen mit Informationen versehenen Schlüsselanhänger 10 aufnehmen können, der an seinen beiden Längsseiten mit zapfenförmigen Vorsprüngen 11 versehen ist, von denen in der Zeichnung nur der jeweils linksseitige Vorsprung erkennbar ist.

[0009] Um die Aufhängung der Schlüsselanhänger 10 in einer definierten Position zu gewährleisten, sind die Haken 9 mit seitlich vorspringenden Flanken 12, 13 versehen, deren den Hakenzinken 14 zugewandte Enden Anschläge 15 und 16 für die Seitenkanten der Schlüsselanhänger 10 bilden und sicherstellen, dass an der Rückseite der Schlüsselanhänger 10 genügend Platz für die in der Zeichnung nicht dargestellten Schlüssel vorhanden ist und dass die in die Haken eingehängten Schlüsselanhänger 10 - von der Seite her betrachtet - eine fluchtende Position einnehmen.

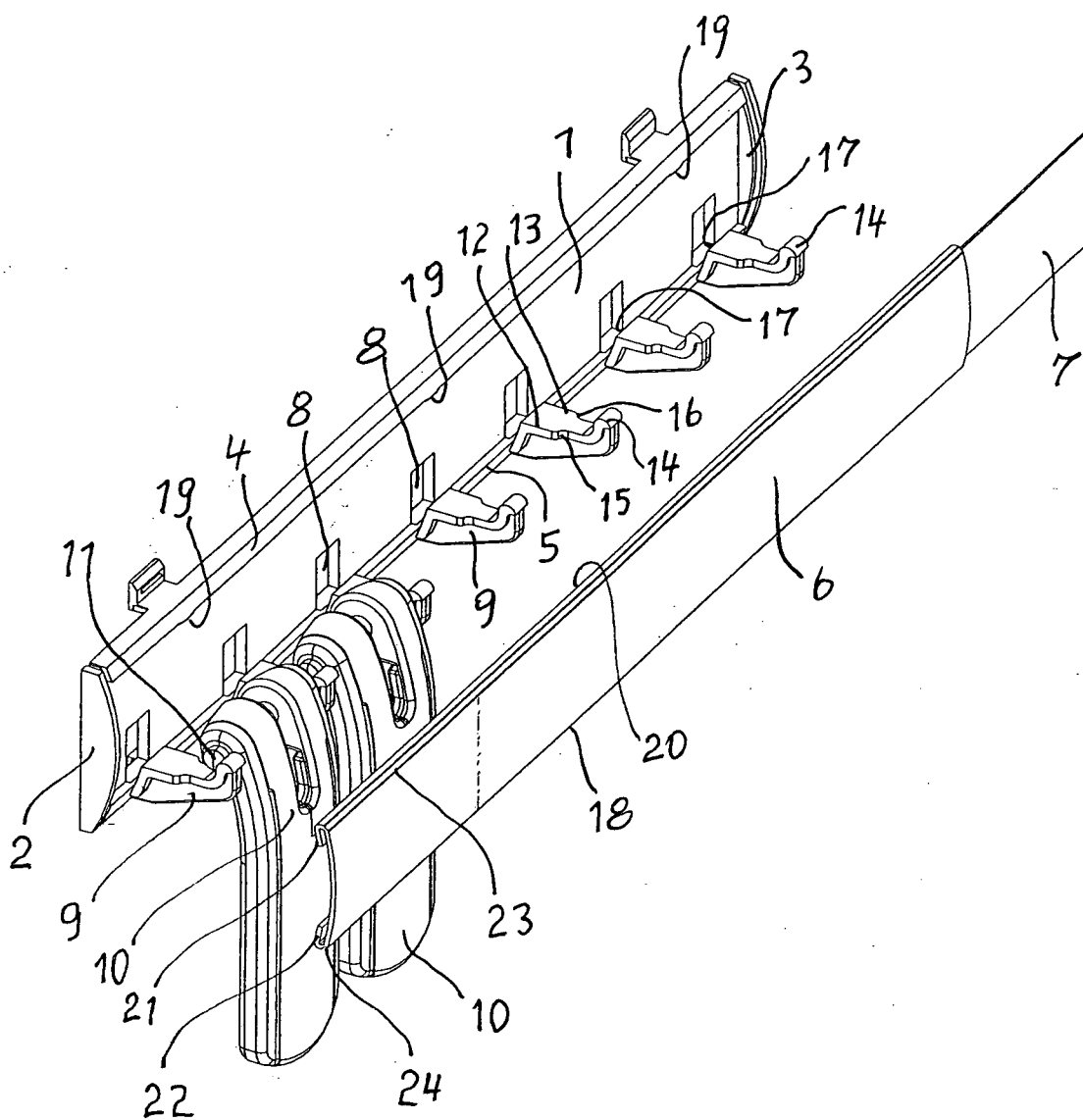
[0010] Die hinteren Enden der Haken 9 bilden zusammen mit dem Grundkörper 1 Haltemulden 17 für den unteren Längsrand 18 des Sichtfensters 6, während der obere Längssteg 4 des Grundkörpers 1 mit Rastnasen 19 zur Halterung des oberen Längsrandes 20 des Sichtfensters 6 versehen ist, das sich folglich bequem in den von den Wangen 2 und 3 sowie den Längsstegen 4 und 5 des Grundkörpers gebildeten Rahmen einklipsen lässt und aufgrund des konvexen Querschnittes seiner Vorderseite sicher mit dem Grundkörper 1 verbunden ist.

[0011] Um einen glatten Übergang zwischen der Vorderseite des Sichtfensters 6 und den Längsstegen 4 und 5 des Grundkörpers 1 zu gewährleisten, weisen die Längsränder 18 und 20 des Sichtfensters 6 im Bereich des Überganges zwischen seiner Vorderseite und den nach hinten umgebogenen Führungsleisten 21 und 22 für den Beschriftungsstreifen 7 Stufen 23 und 24 auf.

Patentansprüche

1. Schlüsselleiste mit Schlüsselanhängern, die seitliche Vorsprünge aufweisen, welche in Halterungen im Bereich des unteren Randes der Schlüsselleiste einhängbar sind, **dadurch gekennzeichnet, dass** die Halterungen aus Paaren jeweils benachbarter Haken (9) mit sich an die Hakenzinken (14) anschließenden Stützflächen bestehen und dass die Vorsprünge (11) der im aufgehängtem Zustand vor den Schlüsseln zu liegen kommenden Schlüsselanhänger (10) als schwenkbar auf den Stützflächen gelagerte, über Seitenwände der Schlüsselanhänger (10) vorstehende Zapfen ausgebildet sind.
2. Schlüsselleiste mit Schlüsselanhängern nach Anspruch 1, **dadurch gekennzeichnet, dass** die Haken (9) ein Stück mit einem als Kunststoffspritzgussteil ausgebildeten Grundkörper (1) bilden.

3. Schlüsselleiste mit Schlüsselanhängern nach Anspruch 2, **dadurch gekennzeichnet, dass** die Haken (9) im Bereich ihres Überganges in den Grundkörper (1) Haltemulden (17) für einen Längsrand (18) eines Sichtfensters (6) für einen Beschriftungsstreifen (7) bilden. 5
4. Schlüsselleiste mit Schlüsselanhängern nach Anspruch 2 oder 3, **dadurch gekennzeichnet, dass** der Grundkörper (1) einen umlaufenden Rand aufweist, der einen Rahmen (2 - 5) zur Aufnahme des in ihn einklipsbaren Sichtfensters (6) formt. 10
5. Schlüsselleiste mit Schlüsselanhängern nach Anspruch 3 oder 4, **dadurch gekennzeichnet, dass** die Längsränder des Sichtfensters (6) mit Führungsleisten (21, 22) für den Beschriftungsstreifen (7) versehen sind. 15
6. Schlüsselleiste mit Schlüsselanhängern nach einem der Ansprüche 3 bis 5, **dadurch gekennzeichnet, dass** die Vorderseite des Sichtfensters (10) einen konvexen Querschnitt aufweist. 20
7. Schlüsselleiste mit Schlüsselanhängern nach einem der Ansprüche 3 bis 6, **dadurch gekennzeichnet, dass** mindestens ein Längsrand (18, 20) des Sichtfensters (6) im Bereich seines Überganges in die Führungsleiste (21, 22) eine Stufe (23, 24) aufweist, die einen bündigen Übergang zwischen der Außenkontur des Sichtfensters (6) und dem Rahmen (2 - 5) gewährleistet. 25
30
8. Schlüsselleiste mit Schlüsselanhängern nach einem der Ansprüche 4 bis 7, **dadurch gekennzeichnet, dass** der vom umlaufenden Rand des Grundkörpers (1) gebildete Rahmen (2 - 5) an seinem den Haltemulden (17) gegenüberliegenden Längsrand mit Rastnasen (19) zur Arretierung des Sichtfensters (6) versehen ist. 35
40
9. Schlüsselleiste mit Schlüsselanhängern nach einem der Ansprüche 1 bis 8, **dadurch gekennzeichnet, dass** die Haken (9) Anschläge (15, 16) aufweisen, die die Schlüsselanhänger (10) im Abstand vom Grundkörper (1) halten. 45
10. Schlüsselleiste mit Schlüsselanhängern nach Anspruch 9, **dadurch gekennzeichnet, dass** der Abstand zwischen jeweils zwei benachbarten Haken (9) im Bereich der Anschläge (15, 16) kleiner als die Breite der Schlüsselanhänger (10) ist. 50
11. Schlüsselleiste mit Schlüsselanhängern nach einem der Ansprüche 2 bis 10, **dadurch gekennzeichnet, dass** ihr Grundkörper (1) im Bereich der Haken (9) Fenster (8) aufweist. 55





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 04 09 0340

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.7)
D,A	US 2 414 041 A (HAWES GEORGE R) 7. Januar 1947 (1947-01-07) * Spalte 2, Zeile 3 - Spalte 4, Zeile 63 *	1,2	A47G29/10
A	DE 17 79 613 A (BARTH BERTOLD; FEIFEL KARL) 9. September 1971 (1971-09-09) * Seite 4, Zeile 12 - Seite 7, Zeile 7 *	1,2	
A	US 5 845 792 A (HSU CHIN-LIEN HUANG) 8. Dezember 1998 (1998-12-08) * Spalte 1, Zeile 53 - Spalte 2, Zeile 26 *	3-5,11	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.7)
			A47G A45C A45F
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort München		Abschlußdatum der Recherche 15. Oktober 2004	Prüfer Koob, M
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			

2
EPO FORM 1503 03 82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 04 09 0340

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

15-10-2004

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
US 2414041	A	07-01-1947	KEINE	
DE 1779613	A	09-09-1971	DE 1779613 A1	09-09-1971
US 5845792	A	08-12-1998	KEINE	

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82